

Wie mit Ablehnungsbescheid der weiterführenden Schule umgehen?

Beitrag von „Gymshark“ vom 11. März 2024 22:33

Ichbindannmalweg, die Lehrerzuordnung hat sich doch nach dem Schülerbedarf zu richten und nicht andersherum. Natürlich, Kapazitätsgrenzen müssen irgendwo berücksichtigt werden und manche Entscheidungen haben gravierendere Auswirkungen als andere (z.B. Einwahl AGs), aber bei einer vergleichsweise großen Entscheidung wie der für die weiterführende Schulform können wir doch nicht einfach die Einschätzung der Grundschullehrkraft auf Basis der Stärken und Schwächen des Kindes übergehen mit der Begründung, dass zwar alle passenden Schulen voll sind, aber (sinngemäß aus deiner Nachricht) "man wächst da schon rein". Stelle dir mal vor, es wäre andersherum, (d)ein Kind bekäme eine Gymnasialempfehlung und die gymnasialbeschulenden Schulen im Umkreis würden ablehnen - würdest du dann auch die Beschulung an einer Realschule als Option aufzeigen?